



**Berufsbegleitende Weiterbildung
3 Jahre**

**Transaktionsanalytische:r Berater:in
Transaktionsanalytische:r Coach:in**

- Mit Hochschulzertifikat -

Zertifikate

Zertifikat der Deutschen Gesellschaft für Transaktionsanalyse
als „Transaktionsanalytische:r Berater:in“ oder
„Transaktionsanalytische:r Coach:in“
Hochschulzertifikat der Technischen Hochschule Deggendorf

Anerkennung

Die Weiterbildung ist nach den Richtlinien der Deutschen Gesellschaft für Transaktionsanalyse (DGTA) sowie der Europäischen Gesellschaft für Transaktionsanalyse (EATA) anerkannt.

Nach erfolgreichem Abschluss kann zudem ein Hochschulzertifikat der Technischen Hochschule Deggendorf beantragt werden.

Zielgruppe:

Menschen, die im beruflichen Kontext mit Menschen arbeiten und sich darin professionalisieren möchten.

Führungskräfte, Manager:innen, Projektverantwortliche, Agile Coaches, Personalentwickler:innen, Organisationsentwickler:innen, Berater:innen, Trainer:innen, Coaches, HR-Verantwortliche / HR-Businesspartner:innen.

Lernmethoden:

- Theorieinputs / Diskussion / Erfahrungsaustausch
- Regelmäßige Supervisionen zur Stärkung der professionellen Rolle
- Persönliche Reflexion / Selbsterfahrung zu Lernzwecken mit Analyse unter TA-Aspekten
- Übungen / Kleingruppen Beratung, Coaching üben
- Kollegiale Beratung / Reflecting Team
- Vorstellen von Projekten und Fällen aus der Praxis der Teilnehmenden
- Reflexionsberichte / Theorieinputs der Teilnehmenden

Ziele der Weiterbildung

Die Weiterbildung zum:r Transaktionsanalytischen Berater:in trägt dem **ganzheitlichen Weiterbildungskonzept** der Transaktionsanalyse Rechnung.

Folgende Kernkompetenzen werden vermittelt: **Professionalisierung der beruflichen Rollen, Selbstkompetenz, Sozialkompetenz, Prozesskompetenz, Methodenkompetenz, Kommunikation und Wirksamkeit im Kontakt sowie professionelle Beratungskompetenz.**

Die Arbeit mit Verträgen, ein lösungsorientierter Fokus, die Beachtung systemischer Wechselwirkungen im Kontext, die Berücksichtigung ethischer Aspekte sowie eine ressourcenorientierte Grundhaltung stehen dabei im Vordergrund.

Curriculum TA Campus

Jahre	Module 2-tägig	Inhalte
Start	101-Kurs	Einführungsseminar: TA-Grundlagen (2 Tage) TA-Anwendungsfelder, TA in Beratung und Organisationen, TA-Grundhaltung, Menschenbild, Menschliche Wahrnehmung und Bezugsrahmen, Grund- und Lebenspositionen, Vertragskonzept, Transaktionen und Kommunikationsregeln, Grundgefühle, Grundbedürfnisse und Motivation, Struktur, Stimulation und Zeitstrukturierung.
1. Jahr	Modul 1	Onboarding Prozess zur TA-WB, Struktur und Aufbau der WB, Gruppenfindungsprozess, Leitziel Autonomie, Kernkompetenzen, die in der TA-WB erworben werden, Individuelle Jahresziele, TA-Grundhaltung, Menschenbild, Vertiefung der Konzepte: Bezugsrahmen, Vertragskonzept, Vertragsarbeit in KG üben, Selbsterfahrung / Selbstreflexion.
	Modul 2	Vertiefung Modell der Ich-Zustände (Strukturmodell), Anliegenbearbeitungen, Übungen in KG, Selbsterfahrung / Selbstreflexion.
	Modul 3	Vertiefung Modell der Ich-Zustände (Funktionsmodell), Transaktionen und Kommunikation, Anliegenbearbeitungen, Übungen in KG Selbsterfahrung / Selbstreflexion.
	Modul 4	Rollenklarheit, 3- Welten Modell, Rollenkommunikation und Rollenmanagement, Anliegenbearbeitungen, Übungen in KG, Selbsterfahrung / Selbstreflexion, Auswertung individuelle Jahresziele.
	Modul 5	

Jahre	Module 2-tägig	Inhalte
2. Jahr	Modul 1	Individuelle Jahresziele, Beratungsinterventionen in der TA (Interventionstechniken), Struktur für den Beratungsprozess (4C/4P-Modell), Anliegenbearbeitungen, Skriptübungen, Übungen in KG, Selbsterfahrung / Selbstreflexion.
	Modul 2	Der unbewusste Lebensplan: Skripttheorie (Definitionen, Bestandteile, etc.) Skriptmatrix, Anliegenbearbeitungen, Übungen in KG, Selbsterfahrung / Selbstreflexion.

	Modul 3	Grundlebenspositionen, Antreibertheorie, Anliegenbearbeitungen, Übungen in KG Selbsterfahrung / Selbstreflexion.
	Modul 4	Skriptsystem (Skriptzirkel), Miniskript, Interventionen zum Skriptausstieg, Anliegenbearbeitungen, Übungen in KG, Selbstreflexion (Skriptbezüge).
	Modul 5	Skriptprozessmuster, Interventionen zum Skriptausstieg, Anliegenbearbeitungen, Übungen in KG, Selbsterfahrung, Auswertung individuelle Jahresziele.

Jahre	Module 2-tägig	Inhalte
3. Jahr	Modul 1	Individuelle Jahresziele Abwertungsmodell (Abwertungen als mentaler Prozess) Anliegenbearbeitungen, Übungen in KG, Selbsterfahrung / Selbstreflexion.
	Modul 2	Passivität (Passives Verhalten als Folge von Abwertungen), Verantwortungskonzept, Symbiose, Anliegenbearbeitungen, Übungen in KG, Selbsterfahrung / Selbstreflexion.
	Modul 3	Spielekonzept, Nutzen von Spielen, Dramadreiack, Gewinnerdreieck, Anliegenbearbeitungen, Übungen in KG, Selbsterfahrung / Selbstreflexion.
	Modul 4	Spiele in Organisationen (Game-Pentagon), Das Ethik-Konzept der TA (Ethikrichtlinien, Ethik-Code), Praktische Arbeit, Anliegenbearbeitungen, Übungen in KG, Selbsterfahrung / Selbstreflexion.
	Modul 5	Beratungsprofessionalität, Professionelle Identitätsbildung, Präsentation Professionelle Selbstdarstellung, Auswertung individuelle Jahresziele, Ausblick auf die Master-Weiterbildung, Je nach Stand Abschluss- Zertifikat

Zusätzlich wird die Teilnahme an einem **Skriptseminar** als reines Selbsterfahrungsseminar im **zweiten oder dritten Ausbildungsjahr** empfohlen, um die geforderten Selbsterfahrungsstunden zu erwerben. Dazu kann jährlich wahlweise ein Seminar aus dem Angebot von TA Campus (siehe Skriptseminare) gewählt werden.

Weitere Weiterbildungsinhalte / Anforderungen:	
Weiterbildung	<ul style="list-style-type: none"> • Teilnahme an einer TA-Weiterbildungsgruppe mindestens 3 Jahre. • TA-Weiterbildung 230 Std. (inkl. 101-Seminar) • Transaktionsanalytische Selbsterfahrung 50 Std. • Praxiserfahrung in Beratung / Coaching 120 Std.
Berichte von Supervision und Intervention	Je 10 Supervisionen sowie 10 Interventionen sind schriftlich zu dokumentieren.
Abschlussarbeit	In der schriftlichen Abschlussarbeit (Umfang max. 20 S.) wird die persönliche Lernerfahrung der Teilnehmenden während der gesamten Ausbildung beschrieben. Sie beinhaltet eine professionelle Selbstdarstellung sowie die Dokumentation eines Beratungsprozesses (Situationsanalyse, Interventionen, Prozessverlauf, Auswertungen). Die Falldokumentation ist unter Verwendung von TA-Modellen zu erstellen.
Abschlusskolloquium	Vorstellung der professionellen Selbstdarstellung in der Gruppe
Verbandsanforderung	Mitgliedschaft in der DGTA mind. 2 Jahre vor Abschluss

Die Vorgehensweise in den einzelnen Modulen richtet sich nach den oben beschriebenen TA-Inhalten und orientiert sich am Bedarf der Teilnehmenden.

In jedem Modul finden Supervisionen, Theorie-Inputs sowie Anliegenbearbeitungen statt. Ab dem dritten Ausbildungsjahr erstellen die Teilnehmenden selbst Theorie-Inputs und präsentieren diese in der Gruppe.

Die Berichte können zu den Supervisionen, die während der Module stattfinden, erstellt werden. (Genauerer hierzu wird während des Onboarding Prozesses im ersten Modul erläutert).

Zwischen den Modulen finden selbstorganisierte Intervisionsgruppen statt, in denen Theorie vertieft und Beratung geübt wird. Hierzu können anschließend Intervisionsberichte erstellt werden.

Die Selbsterfahrungsanteile in den Weiterbildungsmodulen sowie die Teilnahme am Skriptseminar werden als transaktionsanalytische Selbsterfahrung angerechnet. (Anforderung gesamt 50 std.).

Informieren Sie sich über Fördermöglichkeiten. Informationen finden Sie auf unserer Webseite oder unter www.foerderdatenbank.de.

Termine & Ort

Die Weiterbildung findet im Raum Hamburg statt.
Aktuelle Termine finden Sie unter www.ta-campus.de

Gerne informieren wir Sie. Bitte rufen Sie uns zu einem unverbindlichen Kennenlerngespräch an unter **0162/900 92 91** oder mailen Sie uns an info@ta-campus.de.

Anmeldung

Bitte füllen Sie das **Anmeldeformular (PDF-Download)** aus und schicken Sie es per E-Mail an: info@ta-campus.de.

Anschließend erhalten Sie eine Platzbestätigung.

* **Selbstzahler:innen Teilnahmegebühren**

Für Personen, die als Angestellte ihre Weiterbildung selbst bezahlen, gelten ermäßigte Teilnahmegebühren. Ausgenommen hiervon sind alle Skriptseminare. Die Rechnungsstellung erfolgt als Jahresrechnung an die private Adresse und kann wahlweise in monatlichen Raten beglichen werden.